



**Datenschutzhinweise gem. EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
für die Senioren des „Wohnen & Service“**

Im Folgenden möchten wir Ihnen darstellen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen und Ihnen diesbezüglich einen Überblick Ihrer Rechte geben:

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Der AWO Kreisverband für die Region Osnabrück e. V. ist als Träger der Einrichtungen verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten.

Verantwortliche Stelle ist:

AWO Kreisverband für die Region Osnabrück e. V.
Johannisstraße 37/38
49074 Osnabrück

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter datenschutz@awo-os.de.

Welche Daten nutzen wir und aus welchen Quellen erheben wir die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Ihnen und ggf. Ihrem gesetzlichen Vertreter, die wir von Ihnen als Vertragspartner*in erhalten.

Solche personenbezogenen Daten können sein:

- Name, Anschrift, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Familienstand, Kontoverbindung, Gesundheitsdaten
- Daten Ihres gesetzlichen Vertreters: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht
- Daten Dritter: Hausarzt und Fachärzte zur Verständigung im Notfall
- Daten über das Hausnotrufsystem „Service Call“: Gesundheitsdaten und „Alarm Posts“ (Nachrichten über Alarmer, Kontroll- und Fehlalarme)

Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten die o.g. personenbezogenen Daten nach den Bestimmungen der EU-DSGVO und des BDSG

- zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)
Wir müssen Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, damit wir unsere vertraglichen Pflichten aus dem Betreuungsvertrag erfüllen können.
- zur Erfüllung betreuender Leistungen (Art. 9 Abs. 2 h DSGVO i. V. m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 b BDSG)
Die Datenverarbeitung ist für Zwecke der Gesundheitsvorsorge oder der Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich erforderlich.
- zur Abrechnung (Art. 9 Abs. 2 h DSGVO i. V. m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 b BDSG)
Der Datenverarbeitung ist für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich erforderlich.

- aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)
Der Datenverarbeitung weiterer Daten zu bestimmten Zwecken (zum Beispiel Fotos) müssen Sie explizit einwilligen, so dass die Verarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung rechtmäßig ist. Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
- wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen (Art. 6 Abs. 1 d DSGVO)
Insbesondere Gesundheitsdaten benötigen wir, um ggf. richtig und angemessen auf Ihren Gesundheitszustand reagieren zu können.

An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden innerhalb des Trägers an verschiedenen Stellen weitergeleitet. Es erhalten nur diejenigen Mitarbeiter*innen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung unserer gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten benötigen.

Zudem arbeiten wir mit Dienstleistern zusammen, die ggf. Daten etwa zur Verwaltung oder Abrechnung erhalten. Diese Stellen sind auf das Datengeheimnis verpflichtet und unterliegen unseren datenschutzrechtlichen Weisungen.

Von uns werden Daten an weitere Dritte nur aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung weitergegeben. Dies betrifft etwa den Austausch mit Sozialträgern, Krankenkassen oder ähnliches.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten so lange, wie sie zur Zweckerfüllung notwendig sind. Sind die Daten für die Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig im Rahmen der gesetzlichen Fristen gelöscht.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO), auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), auf **Löschung** (Art. 17 DSGVO), auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO) sowie auf **Widerspruch** (Art. 21 DSGVO), Recht auf Auskunft und Löschung mit den Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Zur Geltendmachung der Rechte wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen.

Weiterhin haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Tel. 0511 120-4500

Sie können uns gegenüber erteilte Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich per Mail unter datenschutz@awo-os.de widerrufen. Durch den Widerruf einer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Einen Widerruf richten Sie bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen.

Müssen Sie Daten bereitstellen?

Es ist notwendig, dass Sie uns die Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des Vertrags erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Sollten Sie der Verarbeitung und Speicherung Ihrer für uns notwendigen Daten widersprechen, können wir unsere Aufgabe nicht mehr erfüllen und Sie können nicht mehr entsprechend betreut werden.